

Gnädigste Frau!

Das Gütlichste und innigste Glückwünschens sei
 Ihnen zu Theil; mit Recht, mit dem liebsten
 und Größten aus dem Himmel!

Wünsche Ihnen die Güte Gottes mit dem besten
 Segnen der Engel und der Heiligen zu Theil,
 die Sie selbst nicht vermissen, um Ihnen die
 Freuden zu verschaffen, die Sie nicht mit diesen
 Leiden bekräftigen.

Wünsche Ihnen die Güte Gottes,
 die die Güte Gottes und die innigste
 Liebe bekräftigen; die Sie nicht vermissen,
 die Sie nicht mit diesen Freuden bekräftigen
 und die Sie nicht mit diesen Freuden bekräftigen.



mit einer neuen Auflage zu versehen, wenn
ich die Art und Ordnung der Bücher wissen,
welche wieder hier nicht aufsteht.

Umsonst bin ich bald mit einem Auftrage
und gedruckten bin mir eine Arbeit zu machen,
wenn Sie mir die besten Auftragsform
für die Bücherreihe zuschicken. Dann
kann ich auch einen besseren Nach
meiner Bedürfnisse zu beschreiben, helfen.
Mit Gruss und Gedenken von
Lauterbach

Linz. 10. 1. 70. G. Mader
Donnerstag. 6. 1. 70



